

Rotkreuz, 13. Juni 2008

## Roche in Rotkreuz plant Neubau für 620 Arbeitsplätze

Roche plant im Rahmen der Standortentwicklung in Rotkreuz einen weiteren Neubau in der Industriezone zu erstellen. Ziel ist es, im neuen Gebäude alle administrativen Funktionen der verschiedenen in Rotkreuz angesiedelten Roche Diagnostics-Geschäftsbereiche unter einem Dach zu vereinen.

„Roche hat in Rotkreuz in den letzten Jahren über 500 neue Arbeitsplätze geschaffen. Dieses erfreuliche Wachstum und der zusätzliche Raumbedarf für Forschung, Entwicklung, Produktion und Administration machen es erforderlich, unser Areal möglichst optimal auszunutzen und auch in die Höhe zu bauen“, sagte General Manager Jürg Erismann. „Die geplante Investition von rund 80 Millionen Franken ist auch ein weiteres Bekenntnis von Roche zum Standort Rotkreuz“.



**Administrationsgebäude der Roche in Rotkreuz (Skizze)**

Anlässlich eines Architektur-Wettbewerbs hat Roche aus den eingereichten Studien das vom Architekturbüro Burckhardt & Partner ausgearbeitete Projekt ausgewählt. Das Gebäude soll auf 16 Stockwerken Raum für rund 620 Arbeitsplätze bieten. Das Hochhaus ist knapp 70

Meter hoch und liegt nahe am Autobahnkreuz. Der Bebauungsplan wurde bei der Gemeinde Risch eingereicht. Die eigentliche Bauphase ist für Frühjahr 2009 geplant. Das Gebäude soll bis Anfang 2011 fertiggestellt werden.

In der Übersicht:

### **Administrationsgebäude**

- Geplante Investition: rund 80 Millionen Franken
- Anzahl Arbeitsplätze: 620
- Anzahl Stockwerke: 16
- Höhe: knapp 70 Meter
- Geplanter Baustart: Frühjahr 2009
- Geplante Fertigstellung: Anfang 2011

### **Über Roche Diagnostics in Rotkreuz**

Am Standort Rotkreuz sind Roche Diagnostics AG mit rund 1250 Mitarbeitenden und die Roche Diagnostics (Schweiz) AG mit 150 Mitarbeitenden vertreten. Roche in Rotkreuz ist der grösste Arbeitgeber der Gemeinde Risch und der zweitgrösste private Arbeitgeber im Kanton Zug. Neben dem Sitz des grössten Geschäftsbereiches und dem europäischen Vertriebszentrum der Roche Diagnostics ist Rotkreuz ein wichtiger Produktions-, Forschungs- und Entwicklungsstandort für diagnostische Systemlösungen für den weltweiten Diagnostik- und Forschungsmarkt. Die Roche Diagnostics (Schweiz) AG ist für den Vertrieb aller Roche Diagnostics Produkte in der Schweiz zuständig. Weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.roche.com](http://www.roche.com) und [www.roche-diagnostics.ch](http://www.roche-diagnostics.ch).

### **Kontakt für weitere Informationen**

Dr. Rita Roth  
Roche Diagnostics AG  
Leiterin Kommunikation  
Tel: +41 (41) 799 25 55  
e.mail: [rita.roth@roche.com](mailto:rita.roth@roche.com)

### **Disclaimer: Hinweis betreffend zukunftsgerichteter Aussagen**

Dieses Dokument enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese können unter anderem erkennbar sein an Ausdrücken wie „sollen“, „annehmen“, „erwarten“, „rechnen mit“,

„beabsichtigen“, „anstreben“, „zukünftig“, „Ausblick“ oder ähnlichen Ausdrücken sowie der Diskussion von Strategien, Zielen, Plänen oder Absichten usw. Die künftigen tatsächlichen Resultate können wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Dokument abweichen, dies aufgrund verschiedener Faktoren wie zum Beispiel: (1) Preisstrategien und andere Produkteinitiativen von Konkurrenten; (2) legislative und regulatorische Entwicklungen sowie Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds; (3) Verzögerung oder Nichteinführung neuer Produkte infolge Nichterteilung behördlicher Zulassungen oder anderer Gründe; (4) Währungsschwankungen und allgemeine Entwicklung der Finanzmärkte; (5) Risiken in der Forschung, Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte oder neuer Anwendungen bestehender Produkte, einschliesslich (nicht abschliessend) negativer Resultate von klinischen Studien oder Forschungsprojekten, unerwarteter Nebenwirkungen von vermarkteten oder Pipeline-Produkten; (6) erhöhter behördlicher Preisdruck; (7) Produktionsunterbrechungen; (8) Verlust oder Nichtgewährung von Schutz durch Immaterialgüterrechte; (9) rechtliche Auseinandersetzungen und behördliche Verfahren; (10) Abgang wichtiger Manager oder anderer Mitarbeitender sowie (11) negative Publizität und Medienberichte. Die Aussage betreffend das Wachstum des Gewinns pro Titel ist keine Gewinnprognose und darf nicht dahingehend interpretiert werden, dass der Gewinn von Roche oder der Gewinn pro Titel für eine gegenwärtige oder spätere Periode die in der Vergangenheit veröffentlichten Zahlen für den Gewinn oder den Gewinn pro Titel erreichen oder übertreffen wird.